







<b>Regionale Lawinengefahrenstufen</b> in alpinen Lagen vom 18.04.2003 07:30 <span style="color: red;">VORMITTAG</span>		<b>Regionale Lawinengefahrenstufen</b> in alpinen Lagen vom 18.04.2003 07:30 <span style="color: red;">NACHMITTAG</span>		<b>Tendenz</b> für morgen   fallend  <b>Allg. Stufe</b> Tirol 
				
<b>WAS? - Problem</b> <b>WO? - Gefahrenstellen</b>		<b>WAS? - Problem</b> <b>WO? - Gefahrenstellen</b>		

**GEFAHRENMUSTER (GM):**

**Unter Berücksichtigung eines tageszeitlichen Anstiegs der Lawinengefahr durchwegs günstige Tourenbed**

**BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR**

Während des Vormittags herrscht in ganz Tirol überwiegend geringe Lawinengefahr. Gefahrenstellen für den Wintersportler sind dabei nur noch in sehr steilen Hängen der Expositionen NW über N bis NO oberhalb etwa 2500m anzutreffen. Bei großer Zusatzbelastung können dort noch ältere Triebsschneeansammlungen, die sich seit Anfang April gebildet haben, gestört werden. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung wird die Schneedecke wieder an Festigkeit verlieren. Dabei kann durch aufkommende Quellbewölkung die Durchfeuchtung und der Festigkeitsverlust der Schneedecke noch beschleunigt werden. Aus extrem steilen sonnenbeschienenen Hängen können dann wieder vereinzelt Nassschneelawinen abgehen. Zwischen 2500m und etwa 2800m steigt am Nachmittag in steilen Schattenhängen auch die Auslösewahrscheinlichkeit von trockenen Schneebrettlawinen an.

**SCHNEEDECKENAUFBAU**

Neuerlich war die Nacht in Tirol sternenklar, sodass die während des gestrigen Tages durchfeuchtete bzw. durchnässte Schneedecke oberflächlich wieder gefrieren konnte. Der sich dabei gebildete Schmelzharschdeckel ist überwiegend tragfähig. Oberhalb etwa 2500m war der Strahlungs- und Temperatureinfluss in sehr steilen Schattenhängen hingegen noch nicht stark genug, um die Schneeoberfläche zu durchfeuchten. Dort trifft man häufig noch auf lockeren Pulverschnee. Oberhalb etwa 2500m sind in steilen Schattenhängen ältere Triebsschneeansammlungen anzutreffen. Diese lagern bis etwa 2700m meist auf einem dünnen Schmelzharschdeckel, oberhalb etwa 2700m häufig auf lockerem, aufbauend umgewandeltem Schnee oder aber auf Windharschdeckeln.

**ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK**

Das seit Tagen wetterbestimmende Hoch zieht sich nach Nordeuropa zurück. Damit wird der Hochdruckeinfluss langsam schwächer. Morgen Samstag nähert sich ein Tief von Nordosten und bringt kühlere und etwas feuchtere Luft. Nochmals ideales Bergwetter: Viel Sonne, oft nur schwach windig und gute Fernsicht. Allerdings in der Höhe leichter Temperaturrückgang. Temperatur in 2000m 0 Grad, in 3000m -5 bis -8 Grad. 2000m 3 Grad, in 3000m -3 Grad. Leichter bis mäßiger Höhenwind aus Nordost.



# Lawinenlagebericht des Lawinenwarndienstes Tirol Freitag, den 18.04.2003, um 07:30 Uhr



## TENDENZ

Wolkenaufzug am Abend kann die  
Ausstrahlung während der Nacht  
beeinträchtigen.

**Patrick Nairz**